

Medienmitteilung Reaktion VKBL zur Budgetdebatte im Landrat

12.12.2019

Teilerfolg bei den Budgetanträgen zur Kultur

Erhöhung des Kunstcredits BL

Der Verband Kultur Baselland bedauert, dass der Landrat es abgelehnt hat, den Kunstcredit BL wieder auf den ursprünglichen Stand aufzustocken. Damit können weder mehr Kunstschafter unserer Region mit Projektbeiträgen unterstützt und gefördert werden, noch können mehr Werke für Ausstellungen realisiert und der Öffentlichkeit gezeigt werden.

Leider stehen nun auch nicht erhöhte Mittel für den künstlerischen Nachwuchs zur Verfügung. Eine wichtige Gelegenheit für mehr Aufträge und bessere Arbeitsbedingungen für Kunstschafter – und damit Investition in die künstlerische Vielfalt in unserem Kanton – wurde verpasst.

Instrumentalunterricht an der Fachmittelschule (FMS)

Der erfreuliche Entscheid des Landrates bedeutet, dass das Freifach *Instrumentalunterricht* zum reduzierten Tarif angeboten werden kann. Angehende Kindergarten- und Primarlehrpersonen können auf diese Weise ergänzend für das Musizieren und Singen mit den Schülerinnen ausgebildet werden. Der freie Zugang zum Instrumentalunterricht an den Fachmittelschulen Baselland ist umso wichtiger, als viele Schülerinnen und Schüler die Musikschulen nach der obligatorischen Schulzeit nicht mehr besuchen können, da der Zugang zum Instrumentalunterricht oft vom Familienbudget abhängig ist.

Der Verband Kultur Baselland wertet den Entscheid des Landrates als wichtiger Schritt zur Förderung des instrumentalen Musizierens im Jugendalter.

Namens des VKBL-Vorstands:

Marc Joset, Präsident, 079 218 65 91

Irene Maag, Geschäftsleiterin, 078 88 55 204